

# Benutzerhandbuch

# FlexScan<sup>®</sup> S2000

## LCD-Farbmonitor

### Wichtig

Lesen Sie das Benutzerhandbuch und das Installationshandbuch (separater Band) aufmerksam durch, um sich mit der sicheren und effizienten Bedienung vertraut zu machen.

## VORSICHTSMASSNAHMEN

### Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht

- 1-1 Leistungsmerkmale
- 1-2 Tasten und Anzeigen
- 1-3 Funktionen und Grundeinstellungen

### Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen

- 2-1 Dienstprogramm-CD
- 2-2 Bildjustage
- 2-3 Farbeinstellung
- 2-4 Abschaltfunktion/Energiespareinstellungen
- 2-5 Auswahl der Bildgröße
- 2-6 Betriebsanzeige/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen
- 2-7 Sperren von Tasten
- 2-8 Anzeige zum Einstellen des Justiermenüs
- 2-9 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache
- 2-10 Wiederherstellen von Standardeinstellungen

### Kapitel 3 Anschließen von Kabeln

- 3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor

### Kapitel 4 Fehlerbeseitigung

### Kapitel 5 Referenz

- 5-1 Anbringen eines Schwenkarms (Option)
- 5-2 Reinigung
- 5-3 Spezifikationen
- 5-4 Glossar
- 5-5 Voreingestellte Taktraten





## Einrichtung

Bitte lesen Sie das Installationshandbuch (separater Band)



# SICHERHEITSSYMBOLLE

In diesem Handbuch werden die unten dargestellten Sicherheitssymbole verwendet. Sie geben Hinweise auf äußerst wichtige Informationen. Bitte lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch.

 <p><b>VORSICHT</b> Die Nichtbefolgung von unter VORSICHT angegebenen Anweisungen kann schwere Verletzungen oder sogar lebensbedrohende Situationen zur Folge haben.</p>	 <p><b>ACHTUNG</b> Die Nichtbeachtung unter ACHTUNG angegebener Informationen kann mittelschwere Verletzungen und/oder Schäden oder Veränderungen des Produkts zur Folge haben.</p>
	<p>Weist auf eine unerlaubte Vorgehensweise hin.</p>
	<p>Weist auf eine zwingend zu befolgende Vorgehensweise hin.</p>

---

Copyright© 2006 EIZO NANA O CORPORATION. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von EIZO NANA O CORPORATION in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln – elektronisch, mechanisch oder auf andere Weise - reproduziert, in einem Suchsystem gespeichert oder übertragen werden. EIZO NANA O CORPORATION ist in keiner Weise verpflichtet, zur Verfügung gestelltes Material oder Informationen vertraulich zu behandeln, es sei denn, es wurden mit EIZO NANA O CORPORATION beim Empfang der Informationen entsprechende Abmachungen getroffen. Obwohl größte Sorgfalt aufgewendet wurde, um zu gewährleisten, dass die Informationen in diesem Handbuch dem neuesten Stand entsprechen, ist zu beachten, dass die Spezifikationen der Monitore von EIZO ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

---

ENERGY STAR ist ein in den USA eingetragenes Warenzeichen.  
 Apple und Macintosh sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.  
 VGA ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.  
 DPMS ist ein Warenzeichen und VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Video Electronics Standards Association.  
 Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.  
 PowerManager ist ein Warenzeichen der EIZO NANA O CORPORATION.  
 FlexScan, EIZO und ScreenManager sind eingetragene Warenzeichen der EIZO NANA O CORPORATION.

<p>Als Partner von ENERGY STAR® erfüllt EIZO NANA O CORPORATION für dieses Produkt die Richtlinien für Energieeffizienz von ENERGY STAR.</p>	
--	---

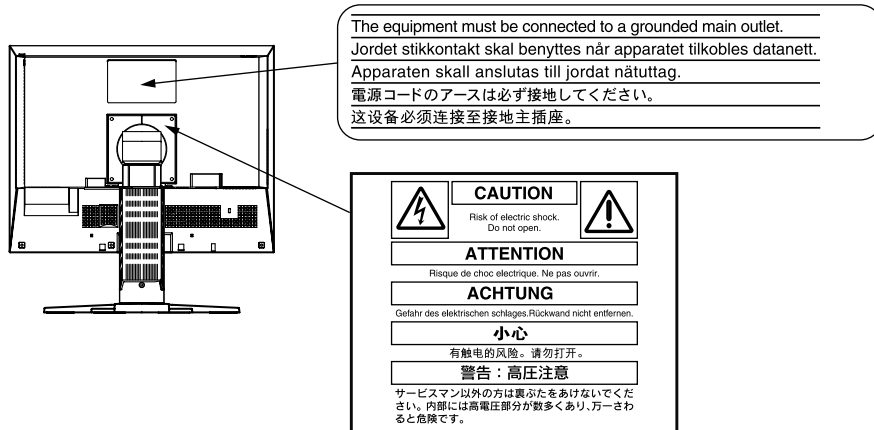
<p>Die Produktspezifikationen variieren möglicherweise in den einzelnen Absatzgebieten. Überprüfen Sie, ob die Spezifikationen im Handbuch in der Sprache des Absatzgebietes geschrieben sind.</p>
--

# VORSICHTSMASSNAHMEN

## Wichtig

- Dieses Produkt wurde speziell an die Einsatzbedingungen in der Region, in die es ursprünglich geliefert wurde, angepasst. Wird es außerhalb dieser Region eingesetzt, ist der Betrieb eventuell nicht wie angegeben möglich.
- Lesen Sie diesen Abschnitt und die Warnhinweise am Monitor sorgfältig durch, um Personensicherheit und richtige Wartung zu gewährleisten.

## [Anbringung der Vorsichtshinweise]



## ACHTUNG

**Wenn das Gerät Rauch entwickelt, verbrannt riecht oder merkwürdige Geräusche produziert, ziehen Sie sofort alle Netzkabel ab, und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**

Der Versuch, mit einem fehlerhaften Gerät zu arbeiten, kann Feuer, einen elektrischen Schlag oder eine Beschädigung des Geräts verursachen.

**Öffnen Sie nicht das Gehäuse, und nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor.**

Dadurch werden möglicherweise Feuer, elektrischer Schlag oder Verbrennungen verursacht.



**Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Servicepersonal.**

Führen Sie Wartungsarbeiten an diesem Produkt nicht selbst durch, da das Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen möglicherweise Feuer, einen Stromschlag oder Schäden am Gerät verursacht.

**Halten Sie Flüssigkeiten und kleine Gegenstände vom Gerät fern.**

Flüssigkeiten oder kleine Gegenstände können aus Versehen durch die Lüftungsschlitze in das Gehäuse gelangen und somit Feuer, einen elektrischen Schlag oder eine Beschädigung des Geräts verursachen.

Sollte ein Gegenstand oder eine Flüssigkeit in das Gehäuse gelangt sein, ist sofort das Netzkabel des Geräts abzuziehen. Lassen Sie das Gerät in diesem Fall von einem qualifizierten Servicetechniker überprüfen, bevor Sie wieder damit arbeiten.



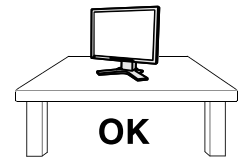
## **ACHTUNG**

---

### **Stellen Sie das Gerät auf eine feste, stabile Fläche.**

Ein an einer ungeeigneten Stelle aufgestelltes Gerät kann herunterfallen und dabei Verletzungen oder Geräteschäden verursachen.

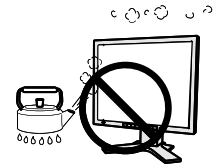
Fällt das Gerät herunter, ziehen Sie sofort das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten Gerät, da Brand- und Stromschlaggefahr besteht.



### **Stellen Sie das Gerät an einen geeigneten Platz.**

Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden, und es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Geben Sie das Gerät nicht als Transportgut auf (per Schiff, Flugzeug, Zug, Auto usw.).
- Installieren Sie es nicht in staubiger oder feuchter Umgebung.
- Stellen Sie es nicht an einen Platz, an dem Licht direkt auf den Bildschirm fällt.
- Stellen Sie es nicht in die Nähe eines Wärme erzeugenden Geräts oder eines Luftbefeuchters.



### **Zur Vermeidung von Erstickungsgefahr bewahren Sie die Kunststoffverpackungsgüter außer Reichweite von Säuglingen und Kleinkindern auf.**

### **Verwenden Sie zum Anschließen an die landesspezifische Standard-Netzspannung das beiliegende Netzkabel.**

Stellen Sie sicher, dass die Nennspannung des Netzkabels nicht überschritten wird. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

### **Zum Abziehen des Netzkabels fassen Sie den Stecker fest an, und ziehen Sie ihn ab.**

Ziehen am Kabel kann Schäden verursachen, die zu Brand- und Stromschlaggefahr führen.



### **Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.**

Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.



### **Arbeiten Sie mit der richtigen Spannung.**

- Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb mit einer bestimmten Spannung konfiguriert. Bei Anschluss an eine andere als die in dieser Bedienungsanleitung angegebene Spannung besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlag oder Geräteschäden.
  - Überlasten Sie den Stromkreis nicht, da dies Feuer oder einen Stromschlag verursachen kann.
-

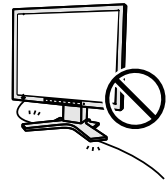
## ACHTUNG

---

### **Gehen Sie mit dem Netzkabel sorgfältig um.**

- Stellen Sie das Gerät oder andere schwere Gegenstände nicht auf das Kabel.
- Ziehen Sie nicht am Kabel, und knicken Sie es nicht.

Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Die Verwendung eines beschädigten Kabels kann Feuer oder einen Stromschlag verursachen.



### **Berühren Sie bei Gewitter niemals den Stecker oder das Netzkabel.**

Andernfalls erleiden Sie möglicherweise einen Stromschlag.

---

### **Wenn Sie einen Schwenkarm anbringen, befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Schwenkarms, und installieren Sie das Gerät sorgfältig.**

Andernfalls kann es herunterfallen und dabei Verletzungen oder Schäden am Gerät verursachen. Sollte das Gerät heruntergefallen sein, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten Gerät. Die Verwendung eines beschädigten Geräts kann Feuer oder einen Stromschlag verursachen.

Wenn Sie den Kippträger wieder anbringen, verwenden Sie die gleichen Schrauben, und ziehen Sie sie sorgfältig fest.

---

### **Berühren Sie ein beschädigtes LCD-Display nicht mit bloßen Händen.**

Der austretende Flüssigkristall ist giftig und sollte nicht in Augen oder Mund gelangen. Sollte Haut oder ein Körperteil mit dem Display in Berührung gekommen sein, waschen Sie die Stelle gründlich ab.

Treten körperliche Symptome auf, wenden Sie sich an einen Arzt.



### **Befolgen Sie die Verordnungen zur Müllentsorgung in Ihrer Region, um das Gerät sicher zu entsorgen.**

Die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays enthält Quecksilber.

---

## VORSICHT

---

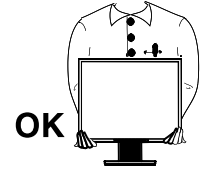
### **Tragen Sie das Gerät vorsichtig.**

Ziehen Sie das Netzkabel und andere Kabel ab, wenn Sie das Gerät tragen. Das Tragen des Geräts mit angeschlossenen Kabeln ist gefährlich. Sie können sich dabei verletzen.

---

### **Fassen Sie das Gerät fest mit beiden Händen an der Unterseite, und achten Sie beim Anheben darauf, dass das Display nach vorne zeigt.**

Wird das Gerät fallen gelassen, besteht Verletzungsgefahr, und das Gerät kann beschädigt werden.



### **Blockieren Sie die Lüftungsschlitze am Gehäuse nicht.**

- Legen Sie keine Objekte auf die Lüftungsschlitze.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einem engen Raum.
- Setzen Sie das Gerät nur in der korrekten Ausrichtung ein.

Das Blockieren der Lüftungsschlitze führt dazu, dass die Luft nicht mehr zirkuliert und somit Feuer, ein Stromschlag oder eine Beschädigung des Geräts verursacht werden kann.



### **Berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.**

Dies führt zu einem Stromschlag.



### **Schließen Sie das Netzkabel an eine leicht zugängliche Steckdose an.**

Damit stellen Sie sicher, dass Sie das Netzkabel im Notfall schnell abziehen können.

---

### **Reinigen Sie den Bereich um den Stecker in regelmäßigen Abständen.**

Staub, Wasser oder Öl auf dem Stecker erhöht die Brandgefahr.

---

### **Ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Gerät reinigen.**

Wenn Sie das Gerät bei angeschlossenem Netzkabel reinigen, können Sie einen Stromschlag erleiden.

---

### **Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel aus Sicherheitsgründen sowie zur Energieeinsparung nach Ausschalten des Geräts aus der Steckdose.**

---

## LCD-Display

---

Um zu vermeiden, dass sich die Leuchtdichte durch lange Nutzungszeiten verändert, und um eine gleich bleibende Leuchtdichte zu gewährleisten, wird eine niedrige Helligkeitseinstellung empfohlen.

---

Das LCD-Display wurde mit hochpräziser Technologie hergestellt. Beachten Sie jedoch, dass fehlende oder leuchtende Pixel keine Beschädigung des LCD-Monitors bedeuten müssen. Anteil der effektiven Pixel: mindestens 99,9994%.

---

Die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn der Bildschirm dunkel wird oder ackert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

---

Drücken Sie keinesfalls fest auf das Display oder den Bildschirmrahmen, da der Bildschirm dadurch beschädigt werden kann. Auf dem Bildschirm bleiben Fingerabdrücke zurück, wenn die Anzeige dunkel oder schwarz ist und Sie das Display berühren. Durch wiederholtes Berühren des Displays verschlechtert sich die Bildschirmanzeige oder entstehen Schäden am LCD-Display. Lassen Sie die Bildschirmanzeige weiß, damit nur schwache Fingerabdrücke zurückbleiben.

---

Berühren Sie das Display nicht mit scharfen Gegenständen (Bleistifte u. ä.), da es dadurch verkratzt und beschädigt werden könnte. Reinigen Sie das Display keinesfalls mit Taschentüchern, da es dadurch verkratzt werden könnte.

---

Wird der Monitor in einen Raum mit höherer Raumtemperatur gebracht oder steigt die Raumtemperatur schnell an, bildet sich möglicherweise Kondensationsflüssigkeit im Innern und außerhalb des Monitors. Warten Sie in diesem Fall mit dem Einschalten des Monitors, bis die Kondensationsflüssigkeit verdunstet ist. Andernfalls können Schäden am Monitor entstehen.

---

## So arbeiten Sie optimal mit dem Monitor

---

Eine übermäßig dunkle/helle Anzeige ist schlecht für die Augen. Stellen Sie die Helligkeit der Bildschirmanzeige den Umgebungsbedingungen entsprechend ein.

---

Die Augen ermüden durch langes Arbeiten am Monitor. Machen Sie jede Stunde 10 min. Pause.

---

# INHALT

<b>VORSICHTSMASSNAHMEN</b> .....	<b>1</b>	<b>2-6 Betriebsanzeige/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen</b> .....	<b>20</b>
LCD-Display .....	5	• So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Einstellung der Betriebsanzeige].....	20
So arbeiten Sie optimal mit dem Monitor.....	5	• So zeigen Sie das EIZO-Logo an [Anzeigefunktion des EIZO-Logos] .....	20
<b>Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht</b> ...	<b>7</b>	<b>2-7 Sperren von Tasten</b> .....	<b>20</b>
1-1 Leistungsmerkmale .....	7	• So sperren Sie den Betrieb [Justiersperre] .....	20
1-2 Tasten und Anzeigen .....	7	<b>2-8 Anzeige zum Einstellen des Justiermenüs</b> .....	<b>21</b>
1-3 Funktionen und Grundeinstellungen.....	8	• So ändern Sie die Menüeinstellungen [Menü Größe/Menü-Position/Einschaltzeit/Transparent/Ausrichtung] .....	21
<b>Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen</b> ....	<b>10</b>	<b>2-9 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache</b> .....	<b>22</b>
2-1 Dienstprogramm-CD.....	10	• So überprüfen Sie Einstellungen, Nutzungsdauer, etc. [Informationen] .....	22
• CD-Inhalt .....	10	• So stellen Sie eine anzuzeigende Sprache ein [Sprache] .....	22
• So verwenden Sie ScreenManager Pro for LCD .....	10	<b>2-10 Wiederherstellen von Standardeinstellungen</b> .....	<b>23</b>
2-2 Bildjustage .....	11	• So setzen Sie die Farbeinstellungen zurück [Zurücksetzen].....	23
Digitaleingang.....	11	• So setzen Sie alle Einstellungen zurück [Zurücksetzen].....	23
Analogeingang .....	11	<b>Kapitel 3 Anschließen von Kabeln</b> .....	<b>24</b>
2-3 Farbeinstellung .....	14	3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor.....	24
Einfache Einstellung [FineContrast-Modus].....	14	• So legen Sie die Priorität des anzuzeigenden PCs fest [Signalpriorität].....	25
• FineContrast-Modus.....	14	<b>Kapitel 4 Fehlerbeseitigung</b> .....	<b>26</b>
• So wählen Sie den FineContrast-Modus.....	14	<b>Kapitel 5 Referenz</b> .....	<b>28</b>
• So aktualisieren Sie die Farbeinstellung des FineContrast-Modus.....	14	5-1 Anbringen eines Schwenkarms (Option) ....	28
Erweiterte Einstellungen [Justiermenü] ...	15	5-2 Reinigung .....	28
• So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder .....	15	5-3 Spezifikationen .....	29
• So stellen Sie die Farbe ein bzw. so justieren Sie sie. ....	16	5-4 Glossar .....	31
2-4 Abschaltfunktion/Energiespareinstellungen ...	17	5-5 Voreingestellte Taktraten .....	33
• Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion].....	17		
• So stellen Sie den Energiesparmodus ein [VESA DPMS/DVI DMPM] .....	18		
2-5 Auswahl der Bildgröße.....	19		
• So ändern Sie die Bildgröße [Bildgröße].....	19		
• So stellen Sie die Helligkeit des nicht angezeigten Bereichs ein [Randintensität].....	19		



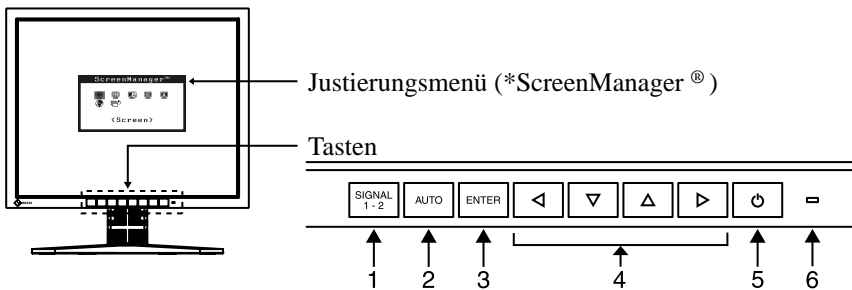
# Kapitel 1 Leistungsmerkmale und Übersicht

Vielen Dank, dass Sie sich für einen LCD-Farbmonitor von EIZO entschieden haben.

## 1-1 Leistungsmerkmale

- Kompatibel mit zwei Eingangstypen (DVI-I- und 15-poliger Mini-D-Sub-Anschluss)
- Kompatibel mit DVI-Digitaleingang (TMDS)
- Horizontale Abtastfrequenz: Analog: 24 - 94 kHz  
Digital: 31 - 76 kHz
- Vertikale Abtastfrequenz: Analog: 49 - 86 Hz (1600 × 1200: 49 - 76 Hz)  
Digital: 59 - 61 Hz (VGA-Text: 69 - 71 Hz)
- Auflösung: 1600 Punkte × 1200 Zeilen
- Kompatibel mit dem Rahmensynchronisationsmodus (59 - 61 Hz)
- Funktion zum Glätten (weich - scharf) zum Anpassen vergrößerter Bilder
- FineContrast-Modus zur Auswahl des besten Modus für die Bildschirmanzeige
- Integriertes Dienstprogramm ScreenManager Pro for LCD (für Windows) zum Steuern des Monitors über einen PC mit Maus und Tastatur (siehe CD-ROM mit EIZO LCD-Dienstprogramm)
- Höhenverstellbarer Fuß
- Schmale Einfassung
- Anzeige im Hochformat/Querformat

## 1-2 Tasten und Anzeigen



1. Eingangswahltaste
2. Automatiktaste
3. Eingabetaste
4. Steuertasten (Links, Unten, Oben, Rechts)
5. Netzschalter
6. Betriebsanzeige

Anzeigenstatus	Betriebsstatus
Blau	Bildschirmanzeige
Orange	Energiesparmodus
Aus	Hauptstromversorgung getrennt

\* ScreenManager® ist der Name des Justierungsmenüs von EIZO.

### HINWEIS

- Dieser Monitor unterstützt die Anzeige im Hoch- und Querformat. (Das Display kann im Uhrzeigersinn um 90° gedreht werden.)
- Der Fuß des Geräts kann durch einen Schwenkarm oder einen anderen Fuß ersetzt werden. (Siehe „5-1 Anbringen eines Schwenkarms“ auf Seite 28.)
- Wählen Sie über das Justierungsmenü im Menü <Andere Funktion> die Option <Hochformat> für <Ausrichtung> aus, um das Display um 90 Grad zu drehen.

### HINWEIS

- Während der Anzeige des Bildschirms kann die blau leuchtende Betriebsanzeige deaktiviert werden (siehe „Betriebsanzeige/Logo – Anzeigeeinstellungen“ auf Seite 20).
- Details zum Betriebsanzeigenstatus „Abschaltfunktion“ finden Sie unter „Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors“ auf Seite 17.

# 1-3 Funktionen und Grundeinstellungen

## So stellen Sie den Bildschirm und die Farbe ein

**ENTER** Hauptmenü (siehe Seite 9)



- Das Justiermenü und der Name des FineContrast-Modus lassen sich nicht gleichzeitig anzeigen.

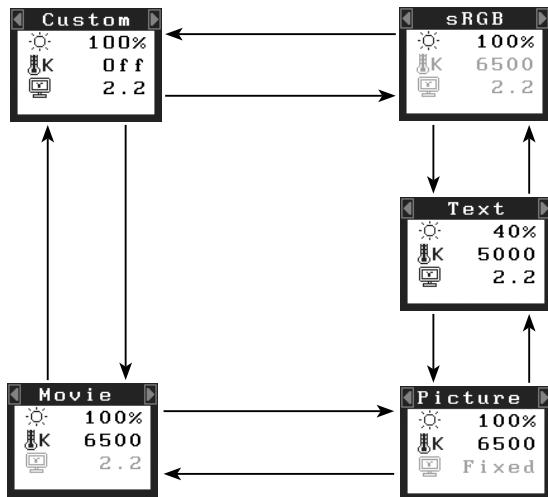
**Menü „FineContrast“**

### Farbeinstellung

Seite 14

#### Einfache Einstellung [Modus FineContrast]

Mit dieser Funktion wählen Sie auf einfache Weise aus fünf Modi den gewünschten Modus entsprechend der Monitoranwendung aus.



- Für jeden Modus (Benutzerdefiniert/Film/Bild/Text/sRGB) können „Helligkeit“, „Temperatur“ und „Gamma“ eingestellt werden. Die einstellbaren Funktionen sind vom Anzeigemodus abhängig.

**▲ ▼**

### Helligkeitseinstellung

Drücken Sie zum Einstellen der Helligkeit **▲** order **▼**.

**AUTO** Nur Analogeingang

### 1 Automatisch

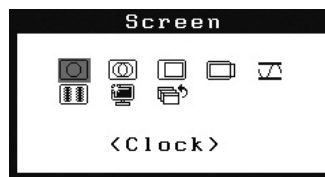
Seite 11

- Drücken Sie **AUTO**.
- Drücken Sie nochmals **AUTO**.



### 2 Bildjustage

Seite 11



- [Clock] zum Entfernen vertikaler Balken ..... siehe Seite 12
- [Phase] zum Entfernen von horizontalem Flackern und Unschärfen/Verzerrungen ..... siehe Seite 12
- [Bildposition] Zur Korrektur der Bildschirmposition ..... siehe Seite 12
- [Auflösung] zum Anpassen doppelt angezeigter oder abgeschnittener Fotos ..... siehe Seite 13
- [Bereich] Zur automatischen Einstellung der Farbabstufung ..... siehe Seite 13
- [Glätten\*] zum Anpassen unscharfer Texte/Zeilen ..... siehe Seite 13

\* Mit \* markierte Elemente können auch über den Digitaleingang angepasst werden.

### Farbeinstellung

Seite 15

#### Erweiterte Einstellungen



- Für jeden Modus (Benutzerdefiniert/sRGB/Text/Bild/Film) können „Helligkeit“, „Temperatur“, „Gamma“, „Sättigung“, „Farbton“, „Gain-Einstellung“ und „6 Farben“ eingestellt werden. Die einstellbaren Funktionen sind vom Anzeigemodus abhängig.

#### Wiederherstellen der Standardeinstellungen

- Zurücksetzen der Farbeinstellung [Zurücksetzen] ..... siehe Seite 23

## So nehmen Sie nützliche Einstellungen/Justierungen vor

**ENTER** Justierungs Menü (weitere Informationen zur Bedienung finden Sie unten)



**Others**

<Screen Size>

**Einstellen der Abschaltfunktion**

- [Abschaltfunktion] zum Einstellen der Abschaltfunktion ..... siehe Seite 17

**Ändern der Bildgröße**

- [Bildgröße] zum Ändern der Bildgröße ..... siehe Seite 19
- [Randintensität] zum Ändern der Helligkeit des nicht angezeigten Bildbereichs ..... siehe Seite 19

**Einstellung der Betriebsanzeige**

- [Einstellung der Betriebsanzeige] zum Deaktivieren der Betriebsanzeige während der Anzeige des Bildschirms ..... siehe Seite 20

**Einstellungen im Justierungs Menü**

- [Menü Größe/Menü-Position/Einschaltzeit/Ausrichtung] zum Ändern von Einstellungen im Justierungs Menü ..... siehe Seite 21

**Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen**

- [Zurücksetzen] zum Zurücksetzen aller Einstellungen ..... siehe Seite 23

**Anschließen von zwei PCs**

- [Signalpriorität] zum Festlegen der Priorität des anzuschließenden PCs ..... siehe Seite 25.

### Energiespareinstellungen

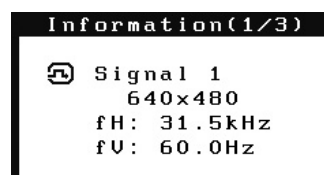
Seite 18



- [VESA DPMS/DVI DMPM] zum Einstellen des Energiesparmodus für den Monitor

### Informationen

Seite 22



- [Informationen] zum Überprüfen der Einstellungen, Nutzungsdauer, etc.

### Sprache



- [Sprache] zum Auswählen der Sprache in ScreenManager.

### EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen

Seite 20

- [Anzeigefunktion des EIZO-Logos] zum Anzeigen oder Ausblenden des EIZO-Logos

### Sperren der Justierung

- [Justiersperre] zum Sperren des Monitorbetriebs

### Anschließen von Signalkabeln

Seite 24

- 3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor

## Grundeinstellungen des Justierungs Menüs

### [Anzeigen des Justierungs Menüs und Auswählen von Funktionen]

- (1) Drücken Sie **ENTER**. Das Hauptmenü wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie eine Funktion mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie **ENTER**. Das Untermenü wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie eine Funktion mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie **ENTER**. Das Menü „Einstellungen/Justierung“ wird angezeigt.
- (4) Stellen Sie das ausgewählte Element mit **▲/▼/◀/▶** ein, und drücken Sie **ENTER**. Damit wird die Einstellung gespeichert.

### [Beenden des Justierungs Menüs]

- (1) Wählen Sie im Untermenü <Zurück>, und drücken Sie **ENTER**. Das Hauptmenü wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie im Hauptmenü <Beenden>, und drücken Sie **ENTER**. Das Justierungs Menü wird beendet.

### HINWEIS

- Durch zweimaliges schnelles Drücken von **ENTER** können Sie das Justierungs Menü ebenfalls beenden.
- <Beenden> oder <Zurück> können auch durch zweimaliges Drücken der Taste **▼** im Hauptmenü bzw. Untermenü ausgewählt werden.

# Kapitel 2 Einstellungen und Justierungen

## 2-1 Dienstprogramm-CD

Eine „EIZO LCD-Dienstprogramm-CD“ (CD-ROM) wird mit dem Monitor mitgeliefert. Die nachstehende Tabelle zeigt den CD-Inhalt sowie eine Übersicht zur Anwendungssoftware.

- **CD-Inhalt**

- Übersicht zum CD-Inhalt und zur Software  
Die CD beinhaltet eine Informationsdatei zum Monitor, Anwendungssoftware zur Justierung und eine Bedienungsanleitung. Informationen zu Startprozeduren für die Software oder zu Dateizugriffsprozeduren finden Sie in der Infodatei „readme.txt“ auf der CD.

Element	Übersicht	Für Windows	Für Macintosh
Infodatei (readme.txt)		○	○
Informationsdatei zum Monitor (INF-Datei)	Zum Einstellen der höchsten Auflösung und Aktualisierungsrate für den Monitor.	○	—
Farbprofile (ICC-Profile)	Farbprofile	○	○
Bildjustage-Programm	Zur einfachen Justierung des Bildschirms anhand Justierungsmustern und -prozeduren auf dem Bildschirm.	○	○
Anwendungssoftware ScreenManager Pro for LCD (für Windows)	Ein Dienstprogramm zum Steuern der Bildschirmjustierung über einen PC mit Maus und Tastatur. (Der PC muss mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Monitor angeschlossen sein.) Siehe nachfolgende Beschreibung.	○	—
WindowMovie-Checker-Software	WindowMovie ist eine Funktion von ScreenManager Pro for LCD. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zu ScreenManager Pro for LCD auf der CD-ROM.		
Bedienungsanleitung zu diesem Monitor (PDF-Datei)			

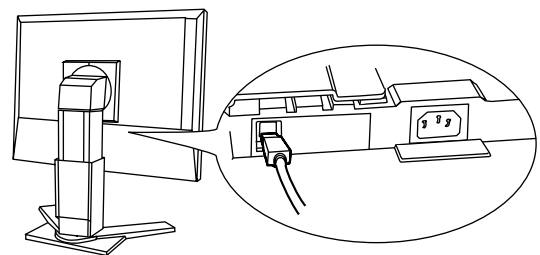
- **So verwenden Sie ScreenManager Pro for LCD**

Informationen zur Installation und Verwendung von ScreenManager Pro for LCD finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung auf der CD-ROM.

Schließen Sie zum Einstellen des Monitors mit ScreenManager Pro for LCD einen PC mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Monitor an.

**[Verbindung]**

- (1) Verbinden Sie mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels den nachgeschalteten USB-Anschluss eines USB-kompatiblen PCs oder eines USB-Hub mit dem vorgeschalteten USB-Anschluss des Monitors.
- (2) Die USB-Funktion wird nach dem Anschließen des USB-Kabels automatisch eingestellt.



## 2-2 Bildjustage

### Digitaleingang

Wenn Sie einen digitalen Eingang verwenden, werden Bilder durch die voreingestellten Werte des Monitors automatisch korrekt angezeigt.

### Analogeingang

Mit Justagemaßnahmen für den Monitor soll ein Flackern des Bildschirms unterdrückt und die Bildposition und -größe sollen gemäß dem zu verwendenden PC korrigiert werden.

Justieren Sie bei erstmaliger Installation des Monitors oder bei einer Aktualisierung der Einstellungen des verwendeten PCs den Bildschirm, um den Monitor optimal zu verwenden.

#### [Vorgehensweise]

#### 1 Drücken Sie .

Die Meldung „Bei erneuter Betätigung geht Einstellung verloren.“ wird fünf Sekunden lang angezeigt.

#### 2 Während die Meldung angezeigt wird, drücken Sie erneut .

Daraufhin wird die automatische Einstellung für Takt, Phase, Bildlage und Auflösung durchgeführt, und ein Symbol zum Status wird angezeigt.

Kann das Bild mit der Taste  nicht wunschgemäß justiert werden, befolgen Sie zur Justierung die nachstehenden Anweisungen. Wird das Bild korrekt angezeigt, fahren Sie mit Schritt 5 „Bereich“ fort.

#### • Erweiterte Einstellungen

#### 3 Führen Sie das Bildjustage-Programm aus.

Legen Sie die CD-ROM mit dem EIZO LCD-Dienstprogramm in den PC ein, und starten Sie das mit dem PC kompatible Bildjustage-Programm. Führen Sie nach dem Programmstart die in Schritt 4 beschriebene Justage aus, und folgen Sie dabei den Anweisungen des Programms.

#### Hinweis

- Warten Sie nach dem Einschalten des Monitors mindestens 30 Minuten, ehe Sie mit der Justierung beginnen.

#### HINWEIS

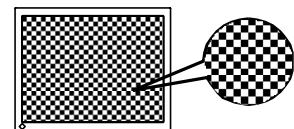
- Mit  wird die automatische Einstellung durchgeführt. Kann das Bild mit der Automatiktaste nicht wunschgemäß justiert werden, führen Sie erweiterte Justierungen mit dem Justierungsmenü durch. Verwenden Sie das „Bildjustage-Programm“ auf der mitgelieferten CD-ROM mit EIZO LCD-Dienstprogramm.

#### Hinweis

- Diese Funktion wird korrekt ausgeführt, wenn das Bild größtmöglich auf einem Macintosh- oder Windows-PC-Bildschirm angezeigt wird. Die Einstellung funktioniert möglicherweise nicht korrekt, wenn das Bild nur auf einem Teilbereich des Bildschirms angezeigt wird, z. B. wenn Sie ein DOS-Befehlsfenster verwenden oder falls Sie Schwarz als Desktop-Hintergrundfarbe gewählt haben.
- Die Funktion wird mit bestimmten Grafikkarten möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.

#### HINWEIS

- Informationen zum Starten des Bildjustage-Programms finden Sie in der Infodatei „readme.txt“. Starten Sie das Programm bei Verwendung eines Windows-PCs direkt vom Startmenü der CD.
- Ist für Ihren PC kein Bildjustage-Programm verfügbar, zeigen Sie auf dem Bildschirm ein Schachbrettmuster an (siehe unten), und führen Sie folgende Schritte aus.



## 4 Führen Sie für Folgendes erweiterte Justierungen mit dem Menü <Bildparameter> im Justierungsmenü durch.

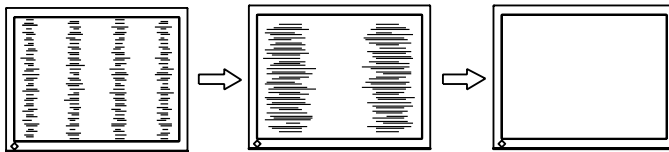
### • So vermeiden Sie vertikale Balken [Clock]

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Clock>, und drücken Sie **ENTER**.

Das Menü <Clock> wird angezeigt.

- (2) Stellen Sie den Takt mit der Taste **◀** oder **▶** ein, und drücken Sie **ENTER**.

Damit wird die Justierung ausgeführt.



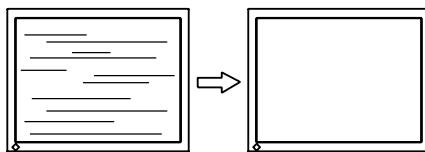
### • So vermeiden Sie Flackern oder Unschärfe [Phase]

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Phase>, und drücken Sie **ENTER**.

Das Menü <Phase> wird angezeigt.

- (2) Stellen Sie die Phase mit der Taste **◀** oder **▶** ein, und drücken Sie **ENTER**.

Damit wird die Justierung ausgeführt.



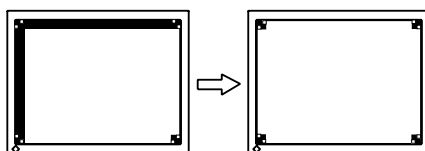
### • So korrigieren Sie die Bildschirmposition [Bildposition]

Da die Pixelanzahl und -positionen auf dem LCD-Monitor feststehen, steht nur eine Position zum korrekten Anzeigen von Bildern zur Verfügung. Die Justierung der Bildschirmposition dient zum Verschieben des Bildes an die korrekte Position.

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Bildposition>, und drücken Sie **ENTER**.

Das Menü <Bildposition> wird angezeigt.

- (2) Passen Sie die Position durch Drücken von **▲**/**▼**/**◀**/**▶** an, um das Bild ordnungsgemäß im Anzeigebereich des Bildschirms anzuzeigen.



#### HINWEIS

- Drücken Sie die Steuertaste in langsamen Abständen, um den Justierungspunkt nicht zu verpassen.
- Treten nach der Justierung Unschärfe, Flackern oder Balken auf dem Bildschirm auf, führen Sie die Schritte unter „So vermeiden Sie Flackern oder Unschärfe [Phase]“ aus.

#### Hinweis

- Möglicherweise kann Flackern oder Unschärfe bei bestimmten PCs oder Grafikkarten nicht verhindert werden.

#### HINWEIS

- Erscheinen nach der Justierung vertikale Balken auf dem Bildschirm, führen Sie die Schritte unter „So vermeiden Sie vertikale Balken [Clock]“ erneut aus. (Clock → Phase → Bildposition)

- **So passen Sie doppelt angezeigte oder abgeschnittene Fotos an [Au ösung]**

Diese Einstellung ist zum Abgleichen der im Menü „Einstellungen“ angezeigten Au ösung und der Au ösung des Eingangssignals verfügbar.

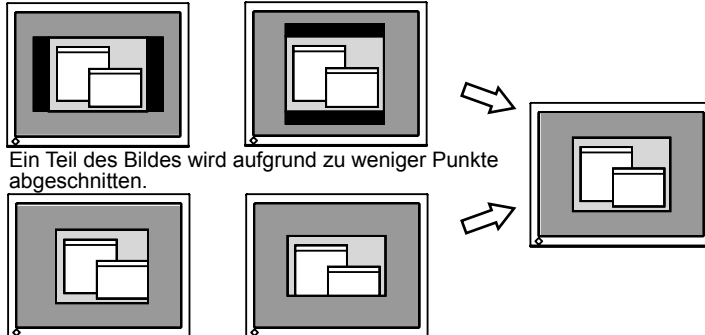
- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Au ösung>, und drücken Sie .

Das Menü <Au ösung> wird angezeigt.

- (2) Passen Sie die vertikale Au ösung mit  bzw.  und die horizontale Au ösung mit  bzw.  an, und drücken Sie .

Damit wird die Einstellung ausgeführt.

Bild wird aufgrund zu vieler Punkte doppelt angezeigt.



Ein Teil des Bildes wird aufgrund zu weniger Punkte abgeschnitten.

## 5 Stellen Sie den Signalausgangsbereich ein.

- **So stellen Sie die Farbabstufung automatisch ein [Bereich]**

Jede Farbabstufung (0 - 255) wird durch das Justieren der Signalausgangsimpedanz angezeigt.

- (1) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Bereich>, und drücken Sie .

Die Meldung „Bisherige Einstellung überschreiben? Nochmals betätigen.“ wird angezeigt.

- (2) Drücken Sie , während die Meldung angezeigt wird.

Der Ausgangsbereich wird automatisch justiert, um Bilder mit maximaler Farbabstufung anzuzeigen.

Alle Justierungen mit dem Bildjustage-Programm werden ausgeführt.

## 6 Ändern Sie die Einstellungen zum Glätten.

- **So ändern Sie unscharfe Zeichen/Linien [Glätten]**

Wird ein Bild mit niedriger Au ösung im Modus „Vollbild“ oder „Vergrößert“ angezeigt, sind die Zeichen oder Linien dieses Bildes möglicherweise unscharf.

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Bildparameter>, und drücken Sie .

- (2) Wählen Sie im Menü <Bildparameter> die Option <Glätten>, und drücken Sie .

Das Menü <Glätten> wird angezeigt.

- (3) Wählen Sie mit  oder  eine geeignete Stufe zwischen 1 und 5 (1 = weich und 5 = scharf), und drücken Sie .

Damit ist das Glätten abgeschlossen.

### Hinweis

- [Glätten] ist deaktiviert, wenn der Bildschirm mit den folgenden Au ösungen angezeigt wird:
  - 1600 × 1200
  - 800 × 600

## 2-3 Farbeinstellung

### Einfache Einstellung [FineContrast-Modus]

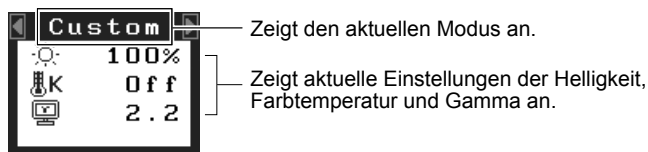
Mit dieser Funktion können Sie z. B. den optimalen Anzeigemodus für die Bildschirmhelligkeit wählen.

#### • FineContrast-Modus

Wählen Sie aus 5 Modi einen geeigneten Anzeigemodus.

Modus	Zweck
Custom (benutzerdefiniert)	zum wunschgemäßen Einstellen der Farben.
sRGB	Einstellung für Farbabgleich mit Peripheriegeräten, die sRGB unterstützen.
Text	Einstellung für Textverarbeitungen und Tabellenkalkulationen.
Picture (Bild)	Einstellung für Fotos und Bilder.
Movie (Film)	Einstellung für animierte Bilder.

Menü „FineContrast“  
(Beispiel) „Benutzerdefiniert“



#### • So wählen Sie den FineContrast-Modus

- (1) Drücken Sie  oder .
  - (2) Wählen Sie mithilfe von   den gewünschten Modus, und drücken Sie .
- Damit wird die Einstellung ausgeführt.

#### • So aktualisieren Sie die Farbeinstellung des FineContrast-Modus

<Helligkeit>, <Temperatur> und <Gamma> können festgelegt oder angepasst werden.

- (1) Wählen Sie im Menü „FineContrast“ mithilfe von  oder  die gewünschte Funktion aus.
  - (2) Adjust Passen Sie die gewählte Funktion mit  oder  an, und drücken Sie anschließend .
- Damit wird die Einstellung ausgeführt.

#### HINWEIS

- Das Justierungsmenü und das Menü „FineContrast“ können nicht gleichzeitig angezeigt werden.

#### Hinweis

- Die Farbtemperatur- und Gammawerte können in einigen Modi nicht geändert werden. Informationen zum Festlegen dieser Werte finden Sie unter „So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder aus“ auf Seite 15.

#### HINWEIS

- Im Menü <Farbe> des Justierungsmenüs können erweiterte Farbjustierungen für alle Modi vorgenommen werden. Informationen finden Sie unter „So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder aus“ auf Seite 15.



## Erweiterte Einstellungen [Justierungsmenü]





Unabhängiges Einstellen und Speichern von Farbeinstellungen ist bei jedem FineContrast-Modus möglich.

### • So wählen Sie einen geeigneten Modus für Bilder

✓: Verfügbare Einstellungen/Justierung –: Justierung nicht möglich

Symbol	Funktion	*	FineContrast-Modus				
			Custom	sRGB	Text	Picture	Movie
	Helligkeit	*	✓	✓	✓	✓	✓
	Temperatur	*	✓	–	✓	✓	✓
	Gamma	*	✓	–	✓	–	–
	Sättigung		✓	–	✓	✓	✓
	Farbton		✓	–	✓	✓	✓
	Gain-Einstellung		✓	–	–	–	–
	6 Farben		✓	–	–	–	–
	Zurücksetzen		✓	–	✓	✓	✓

\* Diese Elemente können auch mithilfe des Menüs „FineContrast“ festgelegt oder angepasst werden.




Menü	Beschreibung	Bereich
Helligkeit 	Zum Einstellen der wunschgemäßen Bildschirmhelligkeit	0 - 100%
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sie können die Helligkeit auch durch Drücken von <b>[Δ]</b> bzw. <b>[▽]</b> anpassen, während das Justierungsmenü nicht angezeigt wird.</li> <li>Drücken Sie nach dem Einstellen nochmals <b>[ENTER]</b>.</li> </ul>	
Temperatur 	Zum Wählen einer Farbtemperatur	4000 K - 10000 K, in 500-K-Schritten (einschließlich 9300 K). Standard: Aus (normaler Farbton des Displays).
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kelvin (K)-Werte dienen lediglich als Referenz.</li> </ul>	
Gamma 	So stellen Sie einen Gammawert ein	1,4 bis 3,0, fest
	<b>HINWEIS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zur Einstellung des Gammawerts wird ein digitaler Signaleingang empfohlen. Legen Sie bei einem analogen Signaleingang einen Gammawert von 1,8 - 2,2 fest.</li> <li>Die "fest" Optionen sind nur verfügbar, wenn im FineContrast-Modus die Option "Benutzerdefiniert" aktiviert wurde.</li> </ul>	
Sättigung 	Zum Einstellen von Farbabstufungen	–100 - 100 Bei Wahl des Mindestwerts (–100) erhalten Sie ein Schwarzweißbild.
	<b>Hinweis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mit dieser Funktion wird nicht jede Farbabstufung angezeigt.</li> </ul>	
Farbton 	Zum Erstellen einer wunschgemäßen Designfarbe usw.	–100 - 100
	<b>Hinweis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mit dieser Funktion wird nicht jede Farbabstufung angezeigt.</li> </ul>	

### Hinweis

- Verwenden Sie vor dem Einstellen von Farben für einen analogen Signaleingang die Funktion [Bereich]. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 13 unter „So stellen Sie die Farbabstufung automatisch ein“.
- Der FineContrast-Modus lässt sich bei der Farbeinstellung nicht ändern. Stellen Sie vorher den FineContrast-Modus mit **[◀]**/**[▶]** ein.
- Warten Sie nach dem Einschalten des Monitors mindestens 30 Minuten, ehe Sie mit der Farbeinstellung beginnen.
- Wählen Sie im Menü <Farbe> die Option „Zurücksetzen“, um die Standardeinstellungen (Werkseinstellungen) für den Farbton des ausgewählten Farbmodus wiederherzustellen.
- Dasselbe Bild wird aufgrund der jeweiligen Monitorcharakteristika auf unterschiedlichen Monitoren möglicherweise in verschiedenen Farben angezeigt. Führen Sie zum Einstellen von Farben auf mehreren Monitoren eine visuelle feine Farbeinstellung durch.

### HINWEIS

- Das Justierungsmenü und der Name des FineContrast-Modus lassen sich nicht gleichzeitig anzeigen.
- Einstellbare Funktionen sind je nach Typ des FineContrast-Modus unterschiedlich.

Menü	Beschreibung	Bereich
Gain-Einstellung 	Zum Einstellen eines wunschgemäßen Farbtons mithilfe der Farben Rot, Grün und Blau	0 - 100% Stellen Sie zum Erzeugen eines wunschgemäßen Farbtons jeweils die Helligkeit von Rot, Grün und Blau ein. Zeigen Sie ein Bild mit weißem oder grauem Hintergrund für die Einstellung an.
	<b>HINWEIS</b> • Die Prozentwerte dienen nur als Referenzwerte.	
6 Farben 	So passen Sie <Farbton> und <Sättigung> für Rot, Gelb, Grün, Cyan, Blau und Magenta an	Farbton: -100 bis 100 Sättigung: -100 bis 100
Zurücksetzen 	Zum Zurücksetzen der Farbeinstellungen des gewählten FineContrast-Modus auf die Standardeinstellungen.	

• **So stellen Sie die Farbe ein bzw. so justieren Sie sie.**

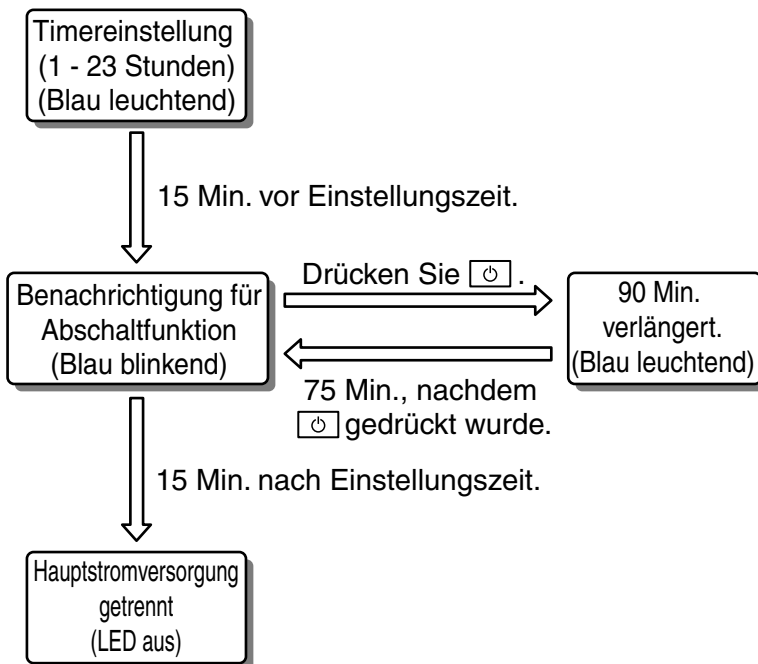
- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Farbe>, und drücken Sie .
  - (2) Wählen Sie im Menü <Farbe> eine beliebige Funktion, und drücken Sie .  
Das Menü der gewählten Funktion wird angezeigt.
  - (3) Stellen Sie das gewählte Element mit /// ein, und drücken Sie .
- Damit wird die Einstellung ausgeführt.

## 2-4 Abschaltfunktion/ Energiespareinstellungen

### • Zum Einstellen der Abschaltfunktion des Monitors [Abschaltfunktion]

Mit dieser Funktion wird der Monitor nach Ablauf einer festgelegten Zeit automatisch abgeschaltet. Die Funktion dient zur Reduzierung von Nachbildern, wenn der Bildschirm über einen langen Zeitraum eingeschaltet bleibt aber nicht verwendet wird. Verwenden Sie diese Funktion, wenn den ganzen Tag ein Bild angezeigt wird.

### [Ablaufdiagramm der Abschaltfunktion und Betriebsanzeigenstatus]



\* ( ) zeigt den Betriebsanzeigenstatus.

### [Vorgehensweise]

- (1) Wählen Sie im Justiermenü <Andere Funktion>, und drücken Sie **ENTER**.
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Abschaltfunktion>, und drücken Sie **ENTER**.  
Das Menü <Abschaltfunktion> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „Ein“ mit der Taste **▲** oder **▼**.
- (4) Stellen Sie für den Monitor mit der Taste **◀** oder **▶** eine Einschaltzeit (1 bis 23 Stunden) ein, und drücken Sie **ENTER**.  
Die Einstellung der Abschaltfunktion ist abgeschlossen.

### [Vorgehensweise]

- (1) Drücken Sie **⏻**.

### Hinweis

- Die Abschaltfunktion funktioniert auch im Energiesparmodus, die Vorwarnzeit ist allerdings deaktiviert. Der Monitor wird ohne Vorwarnung abgeschaltet.

- **So stellen Sie den Energiesparmodus ein [VESA DPMS/DVI DMPM]**

- **Analogeingang**

Dieser Monitor entspricht dem VESA DPMS-Standard.

**[Energiespareinstellungen]**

PC		Monitor	Betriebsanzeige
In Betrieb		In Betrieb	Blau
Energiesparmodus	STAND-BY SUSPEND AUS	Energiesparmodus	Orange

**[Vorgehensweise]**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <PowerManager>, und drücken Sie . Das Menü <Einstellungen> wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie „VESA DPMS“ mit der Taste  oder , und drücken Sie . Die Energiespareinstellungen sind abgeschlossen.

**[Vorgehensweise]**

- (1) Betätigen Sie zum Aktivieren der normalen Bildschirmdarstellung die Maus oder eine Taste.

- **Digitaleingang**

Dieser Monitor entspricht dem DVI DMPM-Standard.

**[Energiespareinstellungen]**

Der Monitor wechselt abhängig von den Computereinstellungen nach fünf Sekunden in den Energiesparmodus.

PC	Monitor	Betriebsanzeige
In Betrieb	In Betrieb	Blau
Energiesparmodus	Energiesparmodus	Orange

**[Vorgehensweise]**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <PowerManager>, und drücken Sie . Das Menü <Einstellungen> wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie „DVI DMPM“ mit der Taste  oder , und drücken Sie . Die Energiespareinstellungen sind abgeschlossen.

**[Vorgehensweise]**

- Betätigen Sie zum Wechseln vom Energiesparmodus des PCs zur normalen Bildschirmdarstellung die Maus oder eine Taste.

**Hinweis**

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, wird die Stromzufuhr zum Monitor vollständig unterbrochen.
- An den Monitor angeschlossene USB-kompatible Geräte können auch betrieben werden, wenn sich der Monitor im Energiesparmodus befindet. Deshalb variiert der Stromverbrauch des Monitors je nach angeschlossenem Gerät auch im Energiesparmodus.

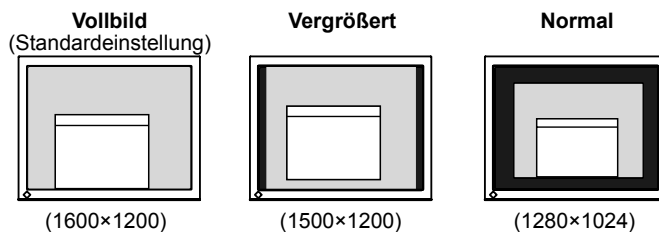
## 2-5 Auswahl der Bildgröße

- So ändern Sie die Bildgröße [Bildgröße]

Ein Bild mit anderer als der empfohlenen Auflösung wird automatisch im Vollbild angezeigt. Die Bildgröße kann über das Menü <Andere Funktion> mithilfe der Option <Bildgröße> geändert werden.

Menü	Funktion
Vollbild (Standardeinstellung)	Zeigt ein Bild im Vollbild an. Bilder sind manchmal verzerrt, da die vertikale Rate nicht der horizontalen Rate entspricht.
Vergrößert	Zeigt ein Bild im Vollbild an. In manchen Fällen erscheint zur Abgleichung der vertikalen und horizontalen Rate ein leerer horizontaler oder vertikaler Rand.
Normal	Zeigt Bilder in der gewünschten Auflösung an.

Beispiel: Bildgröße 1280 × 1024

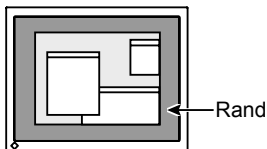


### [Vorgehensweise]

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
  - (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Bildgröße>, und drücken Sie .  
Das Fenster für die Einstellung der Bildgröße wird angezeigt.
  - (3) Wählen Sie mit der Taste  oder , „Vollbild“, „Vergrößert“ oder „Normal“, und drücken Sie .
- Die Einstellung der Bildgröße ist abgeschlossen.

- So stellen Sie die Helligkeit des nicht angezeigten Bereichs ein [Randintensität]

Um das Bild erscheint im Modus „Normal“ oder „Vergrößert“ ein Rand (schwarzer Bereich ohne Bild).



- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
  - (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Randintensität>, und drücken Sie .
  - (3) Stellen Sie die Randintensität mit der Taste  oder  ein, und drücken Sie .
- Die Einstellung der Randintensität ist abgeschlossen.

## 2-6 Betriebsanzeige/EIZO-Logo – Anzeigeeinstellungen

### • So deaktivieren Sie die Betriebsanzeige bei der Anzeige eines Bildschirms [Einstellung der Betriebsanzeige]

Diese Funktion ermöglicht das Deaktivieren der Betriebsanzeige (blau), während ein Bildschirm angezeigt wird.

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Netzkontroll-LED>, und drücken Sie .  
Das Menü <Netzkontroll-LED> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „Aus“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Einstellung der Betriebsanzeige ist abgeschlossen.

### • So zeigen Sie das EIZO-Logo an [Anzeigefunktion des EIZO-Logos]

Bei Aktivierung dieser Funktion wird das EIZO-Logo in der Mitte des Bildschirms angezeigt.

Mit dieser Funktion kann das Logo entweder angezeigt oder ausgeblendet werden.

#### [Vorgehensweise]

- (1) Drücken Sie , um das Gerät auszuschalten.
- (2) Drücken Sie  erneut, und halten Sie dabei  gedrückt.  
Das EIZO-Logo erscheint nicht auf dem Bildschirm.

#### [Zurücksetzen]

- (1) Drücken Sie , um das Gerät auszuschalten.
- (2) Drücken Sie  erneut, und halten Sie dabei  gedrückt.  
Das Logo wird wieder angezeigt.

## 2-7 Sperren von Tasten

### • So sperren Sie den Betrieb [Justiersperre]

Mit dieser Funktion werden die Tasten zum Beibehalten des justierten oder eingestellten Status gesperrt.

Tasten, die gesperrt werden können	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <input type="button" value="ENTER"/> (Eingabetaste) für Einstellungen/Justierung Justierungsmenü</li> <li>• <input type="button" value="AUTO"/> (Automatiktaste)</li> </ul>
Tasten, die nicht gesperrt werden können	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <input type="button" value="◀"/>/<input type="button" value="▶"/> FineContrast-Modus „FineContrast“ zur Auswahl/Justierung mit Steuertasten</li> <li>• <input type="button" value="▲"/>/<input type="button" value="▼"/> Helligkeitseinstellung mit Steuertasten</li> <li>• <input type="button" value="SIGNAL 2"/> (Taste zur Auswahl des Signaleingangs)</li> </ul>

- (1) Drücken Sie , um das Gerät auszuschalten.
- (2) Drücken Sie  erneut, und halten Sie dabei  gedrückt.  
Das Bild wird mit der Justiersperre angezeigt.

#### [Zum Entsperren]

- (1) Drücken Sie , um das Gerät auszuschalten.
- (2) Drücken Sie  erneut, und halten Sie dabei  gedrückt.  
Das Bild wird mit der deaktivierten Justiersperre angezeigt.

#### HINWEIS

- Die Betriebsanzeige leuchtet nach dem Einschalten standardmäßig aufs.

#### HINWEIS

- Das Logo wird standardmäßig angezeigt.

## 2-8 Anzeige zum Einstellen des Justierungsmenüs

- So ändern Sie die Menüeinstellungen [Menü Größe/Menü-Position/Einschaltzeit/Transparent/Ausrichtung]

### Menügröße

Führen Sie zum Ändern der Justierungsmenügröße die folgenden Schritte aus:

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Menü Einstellung> die Option <Menü Größe>, und drücken Sie   
Das Menü <Menü Größe> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie „Vergrößert“ mit der Taste  oder , und drücken Sie   
Die Einstellung der Menügröße ist abgeschlossen.

### Menü-Position

Stellen Sie die Menü-Position wie folgt ein:

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü-Position>, und drücken Sie   
Das Menü <Menü-Position> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie mit /// eine Menü-Position, und drücken Sie   
Die Menü-Position wurde eingestellt.

### Einschaltzeit

Stellen Sie die Anzeigezeit des Menüs wie folgt ein:

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
- (3) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Einschaltzeit>, und drücken Sie   
Das Menü <Einschaltzeit> wird angezeigt.
- (4) Wählen Sie „Ein“ mit der Taste  oder .
- (5) Wählen Sie mit  oder  eine AUS-Zeit (15, 30, 45 oder 60 Sekunden), und drücken Sie   
Die Einstellung der Einschaltzeit wurde ausgeführt.

#### HINWEIS

- Die Anzeigezeit des Menüs „FineContrast“ bleibt unverändert.

## Transparent

Stellen Sie die Transparenz für die Anzeige des Menüs wie folgt ein:

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
  - (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Menü Einstellung>, und drücken Sie .
  - (3) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Transparent>, und drücken Sie .  
Das Menü <Transparent> wird angezeigt.
  - (4) Stellen Sie die Transparenz mit der Taste  oder  ein, und drücken Sie .
- Die Transparenz wurde eingestellt.

## Ausrichtung

Die Ausrichtung des Justierungs Menüs kann um 90 Grad gedreht werden.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
  - (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Ausrichtung>, und drücken Sie .
- Das Menü <Ausrichtung> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „Querformat“ oder „Hochformat“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .
- Die Ausrichtung wurde eingestellt.

## 2-9 Anzeigen von Informationen/Einstellen der Sprache

- **So überprüfen Sie Einstellungen, Nutzungsdauer, etc. [Informationen]**

Mit dieser Funktion überprüfen Sie Einstellungen, die Modellbezeichnung, Seriennummer und Nutzungsdauer des Monitors.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Informationen>, und drücken Sie .
- Das Menü <Informationen> wird angezeigt.
- (2) Drücken Sie anschließend , um die Einstellungen zu überprüfen.

- **So stellen Sie eine anzuzeigende Sprache ein [Sprache]**

Wählen Sie eine Sprache für das Justierungs Menü.

### Mögliche Sprachen

Englisch/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/Schwedisch/Japanisch

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Sprache>, und drücken Sie .
- Das Menü <Sprache> wird angezeigt.
- (2) Wählen Sie mit  eine Sprache, und drücken Sie .
- Die Sprache wurde eingestellt.

### HINWEIS

- Wenn im Justierungs Menü unter <Ausrichtung> die Option „Hochformat“ festgelegt wurde, variiert die Anordnung der Tasten (Oben, Links, Rechts, Unten).

### HINWEIS

- Die Nutzungsdauer liegt beim Kauf des Monitors aufgrund von werkseitigen Inspektionen nicht immer bei „0“.



## 2-10 Wiederherstellen von Standardeinstellungen

### • So setzen Sie die Farbeinstellungen zurück [Zurücksetzen]

Der Farbton des derzeit festgelegten Farbmodus wird auf die Standardeinstellungen (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Farbe>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Farbe> die Option <Zurücksetzen>, und drücken Sie .  
Das Menü <Zurücksetzen> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie <Zurücksetzen> mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Standardeinstellungen wurden wiederhergestellt.

### • So setzen Sie alle Einstellungen zurück [Zurücksetzen]

Stellen Sie die werkseitigen Standardeinstellungen für alle Einstellungen/Justierungen wieder her.

- (1) Wählen Sie im Justierungs Menü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Zurücksetzen>, und drücken Sie .  
Das Menü <Zurücksetzen> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie <Zurücksetzen> mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Standardeinstellungen wurden wiederhergestellt.

#### HINWEIS

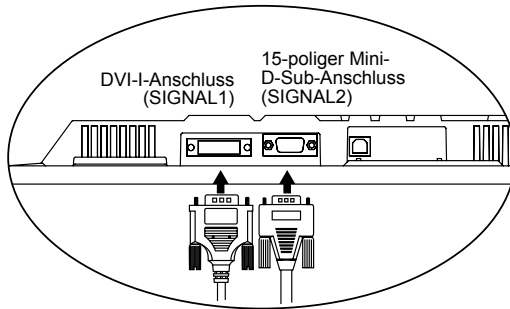
- Weitere Informationen zu den Standardeinstellungen finden Sie unter „Standardeinstellungen (Werkseinstellungen)“ auf Seite 30.

# Kapitel 3 Anschließen von Kabeln

## 3-1 Anschließen von zwei PCs an den Monitor

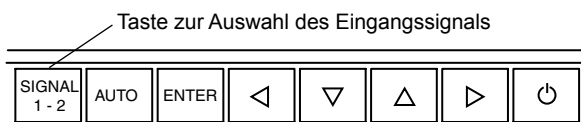
Zwei PCs lassen sich über den 15-poligen DVI-I- und Mini-D-Sub-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an den Monitor anschließen.

### Beispiele



		PC 1		PC 2			
Beispiel 1	Digital	DVI	Signalkabel (FD-C39 mitgeliefert)	Signalkabel (MD-C87 mitgeliefert)	15-poliger Mini-D-Sub	Analog	
Beispiel 2	Analog	15-poliger Mini-D-Sub	Signalkabel (FD-C16 optional)	Signalkabel (MD-C87 mitgeliefert)	15-poliger Mini-D-Sub	Analog	

### Wählen des Eingangssignals




Wechseln Sie durch Drücken der Taste **SIGNAL 1-2** das Eingangssignal. Das Eingangssignal wechselt bei jedem Drücken der Taste **SIGNAL 1-2**. Wird das Eingangssignal gewechselt, erscheint für 2 Sekunden der aktive Signaltyp (Signal 1 oder 2/Analog oder Digital) in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.

### Hinweis






- Stellen Sie bei der Verwendung eines optionalen Signalkabels (FD-C16) sicher, dass der 15-polige Mini-D-Sub-Stecker am PC und der DVI-I-Stecker am Monitor angeschlossen wird. Wird dies nicht beachtet, werden keine Bilder angezeigt.

- **So legen Sie die Priorität des anzuzeigenden PCs fest [Signalpriorität]**

Wenn zwei PCs angeschlossen sind, kann einer von beiden vorzugsweise angezeigt werden. Der Monitor prüft das Eingangssignal regelmäßig. Wenn das unter <Signalpriorität> festgelegte Signal eingeht, wechselt der Signaleingang automatisch zum vorrangigen Signal.

Prioritätseinstellung	Funktion
1 Signal 1, Eingang von DVI-I-Anschluss	Die Eingangsprioritätseinstellung ist in den folgenden Fällen verfügbar: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Monitor eingeschaltet ist.</li> <li>• Wenn sich der Status von Signal 1 ändert, obwohl Signal 2 angezeigt wird.</li> </ul>
2 Signal 2, Eingang von 15-poligem Mini-D-Sub-Anschluss	Die Eingangsprioritätseinstellung ist in den folgenden Fällen verfügbar: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Monitor eingeschaltet ist</li> <li>• Wenn sich der Status von Signal 2 ändert, obwohl Signal 1 angezeigt wird.</li> </ul>
Manuell	Der Monitor erkennt die Eingänge des PCs nicht automatisch. Wählen Sie mit der Taste  ein aktives Eingangssignal.

**[Eingangssignaleinstellung]**

- (1) Wählen Sie im Justierungsmenü <Andere Funktion>, und drücken Sie .
- (2) Wählen Sie im Menü <Andere Funktion> die Option <Signalpriorität>, und drücken Sie .  
Das Menü <Signalpriorität> wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie „1“, „2“ oder „Manuell“ mit der Taste  oder , und drücken Sie .  
Die Eingangsprioritätseinstellung wurde ausgeführt.




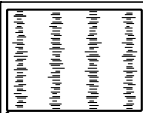
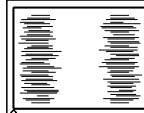
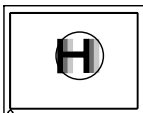
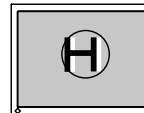
**HINWEIS**





- **Energiesparfunktion**  
Wenn für <Signalpriorität> die Option „1“ oder „2“ ausgewählt ist, funktioniert die Energiesparfunktion des Monitors nur, wenn sich beide PCs im Energiesparmodus befinden.
- Wenn nur ein PC angeschlossen ist, wird das Eingangssignal automatisch erkannt, unabhängig davon, welches Signal (Signal 1 oder 2) als Priorität angegeben wurde.

# Kapitel 4 Fehlerbeseitigung

Besteht ein Problem auch nach Anwendung aller angegebenen Lösungen, wenden Sie sich an einen Fachhändler in Ihrer Nähe.

- Problem: Kein Bild → Siehe Nr. 1 - Nr. 2.
- Bildprobleme → Siehe Nr. 3 - Nr. 14.
- Sonstige Probleme → Siehe Nr. 15 - Nr. 19.
- USB-Probleme → Siehe Nr. 20.

Probleme	Mögl. Ursache und Lösung
<p><b>1. Kein Bild</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzeigenstatus: Aus.</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzeigenstatus leuchtet blau.</li> <li>• Anzeigenstatus leuchtet gelb.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig eingesteckt ist.</li> <li>• Drücken Sie .</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie die „Gain“-Einstellung.</li> <li>• Wechseln Sie mit der Taste  das Eingangssignal.</li> <li>• Bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste.</li> <li>• Schalten Sie den Computer ein.</li> </ul>
<p><b>2. Die Meldung unten wird angezeigt.</b></p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Meldung erscheint, wenn kein Signal übertragen wird.</li> </ul> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p style="text-align: center;">Signal Check</p> <p style="text-align: center;">Signal 1</p> <p style="text-align: center;">fH: 0.0kHz fU: 0.0Hz</p> </div> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die nachstehende Meldung zeigt an, dass sich das Eingangssignal außerhalb des angegebenen Frequenzbereichs befindet. (Diese Signalfrequenz wird rot angezeigt.) Beispiel:</li> </ul> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p style="text-align: center;">Signal Error</p> <p style="text-align: center;">Signal 1</p> <p style="text-align: center;">fD: 165.0MHz fH: 75.0kHz fU: 60.0Hz</p> </div>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Eingangssignal nicht korrekt übertragen wird, der Monitor jedoch ordnungsgemäß funktioniert.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die links stehende Meldung wird angezeigt, wenn PCs das Signal nicht gleich nach dem Einschalten übertragen.</li> <li>• Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist.</li> <li>• Wechseln Sie mit der Taste  das Eingangssignal.</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie mithilfe des zur Gra karte gehörenden Dienstprogramms einen geeigneten Anzeigemodus. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie dem Handbuch der Gra karte.</li> </ul>
<p><b>3. Anzeigeposition ist falsch.</b></p> <div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 80px; margin: 10px auto; position: relative;"> <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 60px; position: absolute; top: 10px; left: 10px;"></div> </div>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Bildposition ein, um das Bild korrekt im Anzeigebereich anzuzeigen. Verwenden Sie dazu die Option &lt;Bildposition&gt;.</li> <li>• Bleibt das Problem bestehen, verwenden Sie zum Ändern der Anzeigeposition das zur Gra karte gehörende Dienstprogramm (falls vorhanden).</li> </ul>
<p><b>4. Angezeigtes Bild ist kleiner oder größer als das tatsächliche Bild.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Passen Sie mithilfe von &lt;Au ösung&gt; die Au ösung an, sodass die Eingangssignalaus ösung der Au ösung im Justierungsmenü entspricht.</li> </ul>
<p><b>5. Vertikale Balken erscheinen auf dem Bildschirm oder ein Teil des Bildes ackert.</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin: 10px 0;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">  </div> </div>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Einstellung mit &lt;Clock&gt; aus.</li> </ul>
<p><b>6. Das Bild wird doppelt oder helle Balken werden rechts des Bildes angezeigt.</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin: 10px 0;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">  </div> </div>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Einstellung mit &lt;Signal iter&gt; aus.</li> </ul>

Probleme	Mögl. Ursache und Lösung
<p>7. Das gesamte Bild <b>ackert</b> oder ist <b>unscharf</b>.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Führen Sie die Einstellung mit &lt;Phase&gt; aus.</li> </ul>
<p>8. Zeichen sind <b>unscharf</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Führen Sie die Einstellung mit &lt;Glätten&gt; aus.</li> </ul>
<p>9. Der obere Bereich des Bildschirms ist wie unten <b>angegeben verzerrt</b>.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dies wird verursacht, wenn das zusammengesetzte Synchronisationssignal (X-OR) und das separate vertikale Synchronisationssignal gleichzeitig eingehen. Wählen sie entweder das zusammengesetzte oder das separate Signal aus.</li> </ul>
<p>10. Der Bildschirm ist zu <b>hell</b> oder zu <b>dunkel</b> eingestellt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stellen Sie die Helligkeit über &lt;Helligkeit&gt; ein. (Die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Monitors hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn der Bildschirm dunkel wird oder <b>ackert</b>, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.)</li> </ul>
<p>11. <b>Nachbilder</b> treten auf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie für eine lang andauernde Bildanzeige einen Bildschirmschoner oder eine Abschaltfunktion.</li> <li>Nachbilder treten vor allem bei LCD-Monitoren auf. Vermeiden Sie langes Anzeigen desselben Bildes.</li> </ul>
<p>12. <b>Grüne, rote, blaue, weiße</b> oder fehlerhafte Punkte <b>bleiben</b> auf dem Bildschirm.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dies liegt an der Charakteristik des LCD-Displays und ist kein Fehler.</li> </ul>
<p>13. <b>Störende Muster</b> oder Fingerabdrücke <b>bleiben</b> auf dem Bildschirm.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lassen Sie den Bildschirm des Monitors weiß. Diese Erscheinung sollte anschließend nicht mehr auftreten.</li> </ul>
<p>14. <b>Geräusche</b> entstehen am Bildschirm.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie zum Ändern des Zahlenwerts im Menü &lt;Bildparameter&gt; unter &lt;Signal Iter&gt; 1 bis 4 aus.</li> </ul>
<p>15. Das Symbol [Glätten] im Justierungsmenü [Bildparameter] kann nicht ausgewählt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Funktion &lt;Glätten&gt; ist bei der Auflösung von 1600 × 1200 oder 800 × 600 deaktiviert</li> </ul>
<p>16. Das Hauptmenü des Justierungsmenüs wird nicht <b>angezeigt</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob die Funktion zur Justiersperre aktiviert ist.</li> <li>Prüfen Sie, ob das Menü „FineContrast“ ausgeführt wird. (Siehe „Einfache Einstellung [FineContrast-Modus]“ auf Seite 14.)</li> </ul>
<p>17. Das Menü „FineContrast“ wird nicht <b>angezeigt</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie, ob das Hauptmenü des Justierungsmenüs ausgeführt wird. (Siehe „Erweiterte Einstellungen [Justierungsmenü]“ auf Seite 15.)</li> </ul>
<p>18. Die Taste  funktioniert nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Taste  ist deaktiviert, wenn ein digitales Signal übertragen wird.</li> <li>Prüfen Sie, ob die Tasten gesperrt sind.</li> </ul>
<p>19. Die Frequenz ändert sich nach der Installation des Dienstprogramms unter Windows 98/Me/2000/XP nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ändern Sie mithilfe des zur Gra kkarte gehörenden Dienstprogramms die Frequenz des Eingangssignals.</li> </ul>
<p>20. USB-Funktion kann nicht eingerichtet werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie, ob das USB-Kabel richtig eingesteckt ist.</li> <li>Überprüfen Sie, ob der PC und das Betriebssystem USB-kompatibel sind. (Erkundigen Sie sich bei den entsprechenden Herstellern, ob die Geräte USB-kompatibel sind.)</li> <li>Überprüfen Sie bei der Verwendung von Windows 98/Me/2000/XP die BIOS-Einstellung des PCs für USB. Weitere Details finden Sie im Handbuch zum PC.</li> </ul>

# Kapitel 5 Referenz

## 5-1 Anbringen eines Schwenkarms (Option)

Statt des Standfußes kann ein Schwenkarm oder ein anderer Standfuß am Monitor angebracht werden. Verwenden Sie einen EIZO-Schwenkarm oder -Standfuß.

### [Anbringen]

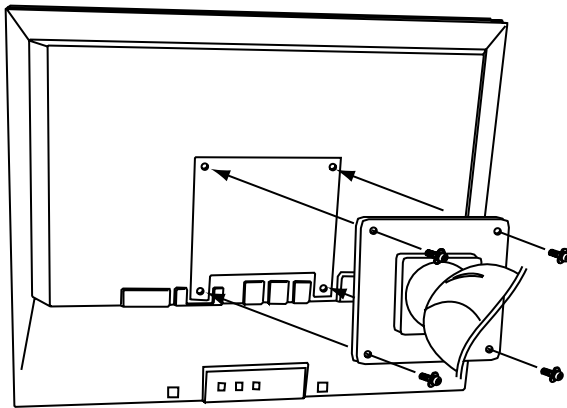
**1** Legen Sie den LCD-Monitor auf ein weiches Tuch, das auf einer stabilen Unterlage ausgebreitet ist. Das Display muss dabei nach unten zeigen.

**2** Entfernen Sie den Standfuß. (Sie benötigen dafür einen Schraubenzieher.)

Lösen Sie mit dem Schraubenzieher die vier Schrauben, die das Gerät und den Standfuß verbinden.

**3** Bringen Sie den Monitor an den Schwenkarm oder Standfuß an.

Befestigen Sie den Monitor mithilfe der im Benutzerhandbuch des Arms oder Fußes angegebenen Schrauben am Schwenkarm oder Standfuß.



## 5-2 Reinigung

Reinigen Sie den Monitor regelmäßig, um ihn sauber zu halten und die Lebensdauer des Geräts zu verlängern.

### Gehäuse

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen in mildes Reinigungsmittel eingetauchten Tuch.

### LCD-Display

- Säubern Sie das LCD-Display mit einem weichen Tuch aus Baumwolle oder einem Brillenputztuch.
- Hartnäckige Flecken lassen sich mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch entfernen. Wischen Sie anschließend für ein besseres Resultat mit einem trockenen Tuch nach.

### Hinweis

- Wenn Sie einen Schwenkarm anbringen, befolgen Sie die Anweisungen im jeweiligen Benutzerhandbuch.
- Wenn Sie den Schwenkarm oder Standfuß eines anderen Herstellers benutzen wollen, achten Sie darauf, dass Arm oder Fuß dem VESA-Standard entspricht und die folgenden Spezifikationen erfüllt: Verwenden Sie zum Befestigen des Geräts und Fußes folgende Schrauben: M4 × 15 mm.
  - Lochabstand für die Schrauben: 100 mm × 100 mm
  - Stärke der Platte: 2,6 mm
  - Ausreichende Stabilität, um das Gewicht des Monitors (außer dem Standfuß) und Zubehör wie Kabel zu tragen
- Bringen Sie den Schwenkarm oder Standfuß so an, dass der Monitor in den folgenden Winkeln geneigt werden kann:
  - 45 Grad nach oben, 45 Grad nach unten
  - 45 Grad nach oben, 45 Grad nach unten (vertikales Display, 90 Grad im Uhrzeigersinn)
- Schließen Sie die Kabel nach dem Anbringen des Arms an.

### Hinweis

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Chemikalien wie Verdünnungsmittel, Benzol, Wachs, Alkohol oder Poliermittel. Dadurch könnte das Gehäuse oder das LCD-Display beschädigt werden.

### HINWEIS

- „ScreenCleaner“ wird zur Reinigung der Displayoberfläche empfohlen.

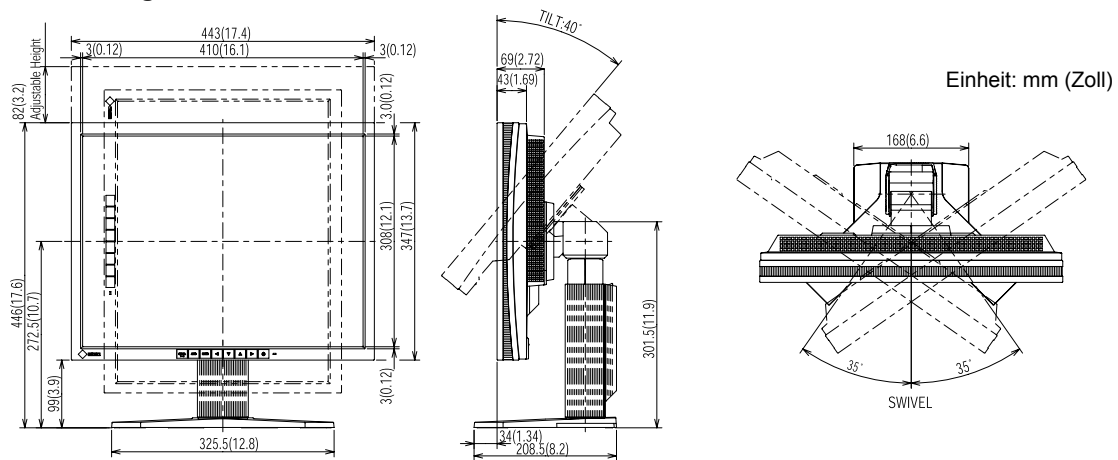
## 5-3 Spezi kationen

LCD-Display	510 mm (20,1 Zoll), TFT-Farbdisplay mit Antireflexionsbeschichtung Betrachtungswinkel: Vertikal 178°, horizontal 178° (CR: 10 oder mehr)
Punktabstand	0,255 mm
Horizontale Abtastfrequenz	Analog: 24 - 94 kHz (automatisch) Digital: 31 - 76 kHz
Vertikale Abtastfrequenz	Analog: 49 - 86 Hz (automatisch) (1.600 × 1.200: 49 - 76 Hz) Digital: 59 - 61 Hz (VGA-Text: 69 - 71 Hz)
Auflösung	1.600 Punkte × 1.200 Zeilen
Punktfrequenz (max.)	Analog: 202,5 MHz Digital: 162 MHz
Anzeigefarben (max.)	16,77 Millionen Farben
Sichtbare Bildgröße (H × V)	408 mm × 306 mm
Stromversorgung	100 - 120 VAC ± 10 % 50/60 Hz, 1,0 A 200 - 240 VAC ± 10 % 50/60 Hz, 0,6 A
Leistungsaufnahme	Max.: 63 W (normaler Modus) Energiesparmodus: Max. 2 W (für einzelnen Signaleingang) Netzschalter ausgeschaltet: Max. 1 W
Signaleingänge	DVI-I-Anschluss, 15-poliger Mini-D-Sub-Anschluss
Analoges Eingangssignal (Sync)	a) Getrennt, TTL, Positiv/Negativ
	a) Zusammengesetzt, TTL, Positiv/Negativ
Analoges Eingangssignal (Video)	Analog, Positiv (0,7 Vp-p/75 Ω)
Digitales Signalübertragungssystem	TMDS (Einzel-Link)
Signalspeicher (Video)	Analoges Signal: 45 (werkseitig voreingestellt: 29)
	Digitales Signal: 10 (werkseitig voreingestellt: 0)
Plug & Play	VESA DDC 2B
Abmessungen (Hauptgerät)	443 mm × 446 - 528 mm × 208,5 mm (B × H × T) (17,4 × 13,7 × 2,7 Zoll (B × H × T))
Abmessungen (ohne Standfuß)	443 mm × 347 mm × 69 mm (B × H × T) (18,6 × 13,7 × 2,7 Zoll (B × H × T))
Gewicht (Hauptgerät)	9,0 kg (19,8 lbs.)
Gewicht (ohne Standfuß)	6,0 kg (13,2 lbs)
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperatur: 0 °C - 35 °C Lagertemperatur: -20 °C - 60 °C Relative Luftfeuchte: 30 % - 80 % (ohne Kondensierung)
USB-Standard	USB 2,0
USB-Anschluss	Vorgeschalteter Anschluss × 1

## Standardeinstellungen (Werkeinstellungen)

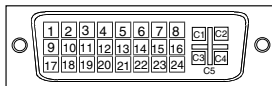
	Analogeingang	Digitaleingang
Helligkeit	100%	100%
Glätten	3	
FineContrast-Modus	Custom	
PowerManager	VESA DPMS	DVI DMPM
Bildgröße	Vollbild	
Signal-priorität	1	
Abschaltfunktion	Aus	
Menü Einstellungen	Menü Größe	Normal
	Einschaltzeit	45sek.
Sprache	English	

## Äußere Abmessungen



## Pin-Belegung

- DVI-I-Anschluss

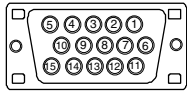


Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal
1	TMDS Data 2-	11	TMDS Data1/3 Shield	21	NC*
2	TMDS Data 2+	12	NC*	22	TMDS Clock shield
3	TMDS Data2/4 Shield	13	NC*	23	TMDS Clock+
4	NC*	14	+5V Power	24	TMDS Clock-
5	NC*	15	Erdung (für +5V, horizontale Sync. und vertikale Sync.)	C1	Analog Red
6	DDC Clock (SCL)	16	Hot Plug Detect	C2	Analog Green
7	DDC Data (SDA)	17	TMDS Data0-	C3	Analog Blue
8	Analoge vertikale Sync.	18	TMDS Data0+	C4	Analog Horizontal Sync
9	TMDS Data1-	19	TMDS Data0/5 Shield	C5	Analog Ground (analog R,G,&B return)
10	TMDS Data1+	20	NC*		

(NC\*: No Connection)



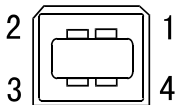
- 15-poliger Mini-D-Sub-Verbinder



Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal	Pin-Nr.	Signal
1	Rot	6	rote Erdung	11	(gebrückt auf Pin 10)
2	Grün oder Grün+ Zusammengesetzte Synchronisation	7	grüne Erdung	12	Daten (SDA)
3	Blau	8	blaue Erdung	13	Horiz. Sync.
4	Erdung	9	NC*	14	Vertik. Sync.
5	NC*	10	Erdung	15	Takt (SCL)

(NC\*: No Connection)

- USB-Anschluss



Kontaktnummer	Signal	Anmerkungen
1	VCC	Kabelstrom
2	- Daten	Serielle Daten
3	+ Daten	Serielle Daten
4	Erdung	Kabelerdung

### Optionenliste

Reinigungsset	EIZO ScreenCleaner
Signalkabel	FD-C16

## 5-4 Glossar

### Au ösung

Das LCD-Display besteht aus einer großen Anzahl von Bildelementen bestimmter Größe (Pixeln), die durch Au euchten den Bildschirminhalt darstellen. Der EIZO S2000-Monitor setzt sich aus 1600 horizontalen und 1200 vertikalen Pixeln zusammen. Bei einer Au ösung von 1.600 × 1.200 Pixel werden alle Pixel im Vollbildmodus angezeigt (1:1).

### Bereich

Die Bereichseinstellungen steuern den Ausgangssignalebereich, sodass der gesamte Farbverlauf angezeigt werden kann. Die Bereichseinstellungen sollten vor den Farbeinstellungen vorgenommen werden.

### DVI (Digital Visual Interface)

Bei DVI handelt es sich um einen digitalen Schnittstellenstandard. DVI ermöglicht die direkte und verlustfreie Übertragung digitaler PC-Daten.

Verwendet werden hierbei das TMDS-Signalübertragungsverfahren sowie DVI-Anschlüsse. Man unterscheidet zwei Arten von DVI-Anschlüssen: DVI-D-Anschlüsse (ausschließlich für digitale Signale) und DVI-I-Anschlüsse (sowohl für digitale als auch für analoge Signale).

### DVI DMPM (DVI Digital Monitor Power Management)

DVI DMPM ist ein Energiesparsystem für eine digitale Schnittstelle. Der Status „Monitor EIN (Betriebsmodus)“ und „Aktiv Aus (Energiesparmodus)“ sind Voraussetzung für die Verwendung von DVI DMPM als Energiesparfunktion.

## **Gain-Einstellung**

Justiert die Farbparameter für Rot, Grün und Blau. Ein LCD-Monitor stellt Farben mithilfe von Licht dar, das den Farbiter des LCD-Displays durchdringt. Rot, Grün und Blau sind die drei Primärfarben. Alle Farben des Monitors werden durch Mischung dieser drei Farben erzeugt. Der Farbton kann durch Ändern der Intensität, mit der das Licht die einzelnen Farbiter durchdringt, verändert werden.

## **Gamma**

Die Lichtintensitätswerte eines Monitors reagieren nicht-linear auf eine Änderung des Eingangssignalpegels. Dieses Phänomen wird allgemein als „Gamma-Charakteristik“ bezeichnet. Ein geringer Gamma-Wert liefert Bilder mit geringem Kontrast, wohingegen ein hoher Gamma-Wert für kontrastreiche Bilder sorgt.

## **Phase**

„Phase“ beschreibt die Abtastfrequenz für die Umwandlung von analogen in digitale Signale. Durch Justieren dieses Parameters wird der Takt angepasst. Es empfiehlt sich, Phaseneinstellungen erst dann vorzunehmen, wenn der Takt korrekt angepasst wurde.

## **sRGB (Standard RGB)**

Internationaler Standard für den „Farbraum Rot, Grün und Blau“ bei Peripheriegeräten, wie z. B. Monitore, Drucker, Digitalkameras oder Scanner. Mit sRGB haben Internet-Nutzer die Möglichkeit, auf einfache Weise eine präzise Farbabstimmung vorzunehmen.

## **Clock (Takt)**

Bei der Umwandlung eines analogen Eingangssignals in ein digitales Signal zur Bildwiedergabe muss ein über den Analogeingang betriebener Monitor einen Takt mit einem Signal verwenden, dessen Frequenz auf die Punktfrequenz der verwendeten Grafikkarte abgestimmt ist.

Das nennt man Taktanpassung. Ist der Taktimpuls nicht korrekt eingestellt, sind vertikale Balken auf dem Monitor zu sehen.

## **Temperatur**

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um ein Verfahren zum Messen des weißen Farbtons (üblicherweise angegeben in Grad Kelvin). Bei niedrigen Temperaturen bekommt das Bild einen Rotstich, während sich bei hohen Temperaturen, ähnlich wie bei einer Flamme, ein Blaustich bemerkbar lässt.

5000K: leicht rötlicher Weißton

6500K: warmer Weißton („Papierweiß“)

9300K: leicht bläulicher Weißton

## **TMD5 (Transition Minimized Differential Signaling)**

Signalübertragungsmethode für die digitale Schnittstelle.

## **VESA DPMS (Video Electronics Standards Association - Display Power Management Signaling)**

Bei VESA handelt es sich um einen Signalstandard für PCs (Grafikkarte), der die Nutzung der Energiesparfunktion von Monitoren ermöglicht. DPMS bezeichnet den Signalstatus zwischen PC und Monitor.

## 5-5 Voreingestellte Taktraten

Die folgende Tabelle enthält die werkseitig voreingestellten Videotaktraten:

Modus	Punktfrequenz		Frequenz		Polarität
			Horizontal: kHz	Vertikal: Hz	
VGA 640×480@60Hz	25,2 MHz	Horizontal	31,47	Negativ	
		Vertikal	59,94	Negativ	
VGA 720×400@70Hz	28,3 MHz	Horizontal	31,47	Negativ	
		Vertikal	70,09	Positiv	
Macintosh 640×480@67Hz	30,2 MHz	Horizontal	35,00	Negativ	
		Vertikal	66,67	Negativ	
Macintosh 832×624@75Hz	57,3 MHz	Horizontal	49,72	Negativ	
		Vertikal	74,55	Negativ	
Macintosh 1152×870@75Hz	100,0 MHz	Horizontal	68,68	Negativ	
		Vertikal	75,06	Negativ	
Macintosh 1280×960@75Hz	126,2 MHz	Horizontal	74,76	Positiv	
		Vertikal	74,76	Positiv	
PC-9801 640×400@56Hz	21,0MHz	Horizontal	24,83	Negativ	
		Vertikal	56,42	Negativ	
PC-9821 640×400@70Hz	25,2 MHz	Horizontal	31,48	Negativ	
		Vertikal	70,10	Negativ	
VESA 640×480@72Hz	31,5 MHz	Horizontal	37,86	Negativ	
		Vertikal	72,81	Negativ	
VESA 640×480@75Hz	31,5 MHz	Horizontal	37,50	Negativ	
		Vertikal	75,00	Negativ	
VESA 640×480@85Hz	36,0 MHz	Horizontal	43,27	Negativ	
		Vertikal	85,01	Negativ	
VESA 800×600@56Hz	36,0 MHz	Horizontal	35,16	Positiv	
		Vertikal	56,25	Positiv	
VESA 800×600@60Hz	40,0 MHz	Horizontal	37,88	Positiv	
		Vertikal	60,32	Positiv	
VESA 800×600@72Hz	50,0 MHz	Horizontal	48,08	Positiv	
		Vertikal	72,19	Positiv	
VESA 800×600@75Hz	49,5 MHz	Horizontal	46,88	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	
VESA 800×600@85Hz	56,3 MHz	Horizontal	53,67	Positiv	
		Vertikal	85,06	Positiv	
VESA 1024×768@60Hz	65,0 MHz	Horizontal	48,36	Negativ	
		Vertikal	60,00	Negativ	
VESA 1024×768@70Hz	75,0 MHz	Horizontal	56,48	Negativ	
		Vertikal	70,07	Negativ	
VESA 1024×768@75Hz	78,8 MHz	Horizontal	60,02	Positiv	
		Vertikal	75,03	Positiv	
VESA 1024×768@85Hz	94,5 MHz	Horizontal	68,68	Positiv	
		Vertikal	85,00	Positiv	
VESA 1152×864@75Hz	108,0 MHz	Horizontal	67,50	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	
VESA 1280×960@60Hz	108,0 MHz	Horizontal	60,00	Positiv	
		Vertikal	60,00	Positiv	
VESA 1280×1024@60Hz	108,0 MHz	Horizontal	63,98	Positiv	
		Vertikal	60,02	Positiv	
VESA 1280×1024@75Hz	135,0 MHz	Horizontal	79,98	Positiv	
		Vertikal	75,03	Positiv	
VESA 1280×1024@85Hz	157,5 MHz	Horizontal	91,15	Positiv	
		Vertikal	85,03	Positiv	
VESA 1600×1200@60Hz	162,0 MHz	Horizontal	75,00	Positiv	
		Vertikal	60,00	Positiv	
VESA 1600×1200@65Hz	175,0 MHz	Horizontal	81,30	Positiv	
		Vertikal	65,00	Positiv	
VESA 1600×1200@70Hz	189,0 MHz	Horizontal	87,50	Positiv	
		Vertikal	70,00	Positiv	
VESA 1600×1200@75Hz	202,5 MHz	Horizontal	93,80	Positiv	
		Vertikal	75,00	Positiv	

### Hinweis

- Je nach angeschlossenem PC kann die Anzeigeposition variieren, sodass Justierungen mithilfe des Justierungsmenüs erforderlich sein können.
- Wird ein Eingangssignal verwendet, das in der Tabelle nicht aufgeführt ist, passen Sie den Bildschirm mithilfe des Justierungsmenüs an. In manchen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass das Bild auch nach den vorgenommenen Justierungen nicht korrekt angezeigt wird.
- Bei Verwendung von Interlace-Signalen kann das Bild auch nach den vorgenommenen Justierungen im Justierungsmenü nicht korrekt dargestellt werden.



Congratulations!

The display you have just purchased carries the TCO'03 Displays label. This means that your display is designed, manufactured and tested according to some of the strictest quality and environmental requirements in the world. This makes for a high performance product, designed with the user in focus that also minimizes the Impact on our natural environment.

Some of the features of the TCO'03 Display requirements:

#### Ergonomics

- Good visual ergonomics and image quality in order to improve the working environment for the user and to reduce sight and strain problems. Important parameters are luminance, contrast, resolution, reflectance, colour rendition and image stability.

#### Energy

- Energy-saving mode after a certain time - beneficial both for the user and environment
- Electrical safety

#### Emissions

- Electromagnetic fields
- Noise emissions

#### Ecology

- The products must be prepared for recycling and the manufacturer must have a certified environmental management system such as EMAS or ISO 14000
- Restrictions on
  - chlorinated and brominated flame retardants and polymers
  - heavy metals such as cadmium, mercury and lead.

The requirements included in this label have been developed by TCO Development in co-operation with scientists, experts, users as well as manufacturers all over the world. Since the end of the 1980s TCO has been involved in influencing the development of IT equipment in a more user-friendly direction. Our labeling system with displays in 1992 and is now requested by users and IT-manufacturers all over the world.

**For more information, please visit  
[www.tcodevelopment.com](http://www.tcodevelopment.com)**

For U.S.A. , Canada, etc. (rated 100-120 Vac) Only

## FCC Declaration of Conformity

**We, the Responsible Party**

EIZO NANAOTECHNOLOGIES INC.

5710 Warland Drive, Cypress, CA 90630

Phone: (562) 431-5011

**declare that the product**

Trade name: EIZO

Model: FlexScan S2000

**is in conformity with Part 15 of the FCC Rules. Operation of this product is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.**

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures.

- \* Reorient or relocate the receiving antenna.
- \* Increase the separation between the equipment and receiver.
- \* Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- \* Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

### Note

Use the attached specified cable below or EIZO signal cable with this monitor so as to keep interference within the limits of a Class B digital device.

- AC Cord
- Shielded Signal Cable (D-SUB mini 15 pin - D-SUB mini 15 pin, the enclosed signal cable)

## Canadian Notice

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

### **Hinweise zur Auswahl des richtigen Schwenkarms für Ihren Monitor**

Dieser Monitor ist für Bildschirmarbeitsplätze vorgesehen. Wenn nicht der zum Standardzubehör gehörige Schwenkarm verwendet wird, muss statt dessen ein geeigneter anderer Schwenkarm installiert werden. Bei der Auswahl des Schwenkarms sind die nachstehenden Hinweise zu berücksichtigen:

Der Standfuß muß den nachfolgenden Anforderungen entsprechen:

- a) Der Standfuß muß eine ausreichende mechanische Stabilität zur Aufnahme des Gewichtes vom Bildschirmgerät und des speziellen Zubehörs besitzen. Das Gewicht des Bildschirmgerätes und des Zubehörs sind in der zugehörigen Bedienungsanleitung angegeben.
- b) Die Befestigung des Standfusses muß derart erfolgen, daß die oberste Zeile der Bildschirmanzeige nicht höher als die Augenhöhe eines Benutzers in sitzender Position ist.
- c) Im Fall eines stehenden Benutzers muß die Befestigung des Bildschirmgerätes derart erfolgen, daß die Höhe der Bildschirmmitte über dem Boden zwischen 135 – 150 cm beträgt.
- d) Der Standfuß muß die Möglichkeit zur Neigung des Bildschirmgerätes besitzen (max. vorwärts: 5°, min. nach hinten  $\geq 5^\circ$ ).
- e) Der Standfuß muß die Möglichkeit zur Drehung des Bildschirmgerätes besitzen (max.  $\pm 180^\circ$ ). Der maximale Kraftaufwand dafür muß weniger als 100 N betragen.
- f) Der Standfuß muß in der Stellung verharren, in die er manuell bewegt wurde.
- g) Der Glanzgrad des Standfusses muß weniger als 20 Glanzeinheiten betragen (seidenmatt).
- h) Der Standfuß mit Bildschirmgerät muß bei einer Neigung von bis zu 10° aus der normalen aufrechten Position kippstabil sein.

### **Hinweis zur Ergonomie :**

Dieser Monitor erfüllt die Anforderungen an die Ergonomie nach EK1-ITB2000 mit dem Videosignal, 1600 × 1200 RGB analog, 0,7 Vp-p und mindestens 60,0 Hz Bildwiederholfrequenz, non interlaced. Weiterhin wird aus ergonomischen Gründen empfohlen, die Grundfarbe Blau nicht auf dunklem Untergrund zu verwenden (schlechte Erkennbarkeit, Augenbelastung bei zu geringem Zeichenkontrast.)

„Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779“

**Recycle Auskunft**

Die Rücknahme dieses Produktes nach Nutzungsende übernimmt EIZO in Deutschland zusammen mit dem Partner eds-r gmbh rucknahmesysteme. Dort werden die Geräte in ihre Bestandteile zerlegt, die dann der Wiederverwertung zugeführt werden. Um einen Abholtermin zu vereinbaren und die aktuellen Kosten zu erfahren, benutzen Sie bitte folgende Rufnummer: 02153-73 35 00. Weitere Informationen finden Sie auch unter der Internet-Adresse: <http://www.eizo.de>.

**Recycling Information for customers in Switzerland:**

All recycling information is placed in the SWICO's website.  
<http://www.swico.ch>

**Recycling-Information für Kunden in der Schweiz:**

Alle Informationen zum Thema Recycling finden Sie auf der Homepage des Branchenverbandes SWICO.  
<http://www.swico.ch>

**Renseignements de recyclage pour les clients en Suisse:**

Vous trouvez tous les renseignements pour le sujet de recyclage sur la page WEB de l'UNION DE BRAN CHE SWICO.  
<http://www.swico.ch>

**Recycling Information for customers in USA:**

All recycling information is placed in the EIZO Nanao Technologies, Inc's website.  
<http://www.eizo.com>

**Återvinnings information för kunder i Sverige:**

All information om återvinning finns på Eizo Europe AB:s hemsida:  
<http://www.eizo.se>



### **EIZO NANA O CORPORATION**

153 Shimokashiwano, Hakusan, Ishikawa 924-8566 Japan  
Phone: +81 76 277 6792 Fax: +81 76 277 6793

### **EIZO NANA O TECHNOLOGIES INC.**

5710 Warland Drive, Cypress, CA 90630, U.S.A.  
Phone: +1 562 431 5011 Fax: +1 562 431 4811

### **EIZO EUROPE AB**

Lovangsvagen 14 194 61, Upplands Väsby, Sweden  
Phone: +46 8 590 80 000 Fax: +46 8 590 91 575

### **EIZO NANA O AG**

Moosacherstrasse 6, Au CH - 8820 Wadenswil, Switzerland  
Phone: +41-0-44 782 24 40 Fax: +41-0-44 782 24 50

### **Avnet Technology Solutions GmbH**

Lötscher Weg 66, D-41334 Nettetal, Germany  
Phone: +49 2153 733-400 Fax: +49 2153 733-483

<http://www.eizo.com/>



1st Edition-May, 2006

03V21893A1  
(U.M-S2000)